

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **31 (1944)**

Heft 2: **Abschlussklassen II**

PDF erstellt am: **12.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stellengesuch

Eine junge Mittelschullehrerin sucht eine Lehrstelle (Institut oder Privatschule). Sie besitzt neben dem Basler Mittelschullehrerdiplom in Deutsch, Französisch und Geschichte auch das freiburgische mit Pädagogik als Hauptfach. Einjährige Aushilfepraxis an der St. Theresianschule in Basel. Auskunft erteilt die Schriftleitung.

Referenten gesucht

Die Generaladjutantur 8. Sektion, Internierung und Hospitalisierung, Bern, Feldpost 17, sucht in Verbindung mit „Heer und Haus“ einen grösseren Referentenstab zu gewinnen für Vorträge über die Schweiz, die in den Interniertenlagern zu halten wären. In Frage kommen gut ausgewiesene Persönlichkeiten, die in einer oder mehreren der nachstehend angeführten Sprachen Vorträge zu halten in der Lage wären:

deutsch, französisch, italienisch, englisch, polnisch, russisch.

Die in der Schweiz internierten Soldaten aus den verschiedenen Ländern sollen ihr Gastland, seine Geschichte, seine staatliche Struktur, seine Kultur kennen lernen. Die Referenten werden in einem besondern Instruktionskurs mit ihrer Aufgabe noch näher vertraut gemacht. Für die einzelnen Vorträge erhalten sie neben freier Reise ein Honorar von Fr. 30.— ausbezahlt. Anmeldungen unter Angabe der genauen Themen, der beherrschten Sprachen und der Angabe, ob der Vortrag mit oder ohne Lichtbilder und Film gehalten wird, sind zu richten an Eugen Vogt, Generalsekretariat, SKJV, St. Karliquai 12, Luzern, Tel. 2 72 28.

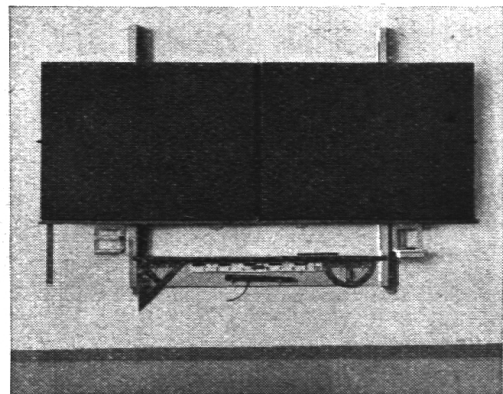
E. V.

Schweizer Jugendaustausch

Mit steigendem Erfolg vermittelt „Pro Juventute“ seit Jahren zwischen allen Landesteilen Austauschplätze für junge Leute. Sogar in den Kriegsjahren ist das Bedürfnis nach wie vor rege, glücklicherweise! Denn durch einen Austausch verschafft man sich ohne grosse Kosten eine wertvolle Gelegenheit zur praktischen Uebung in einer Fremdsprache. Ausserdem entstehen bleibende persönliche Verbindungen, welche die Beteiligten erleben lassen, wie wichtig und fruchtbar der

Aufenthalt im freundnachbarlichen Kulturgebiet ist. Diesen eidgenössischen Sinn des Jugendaustausches möchte „Pro Juventute“ zum Wohle des Landes heute besonders fördern helfen.

Für einen solchen Austauschaufenthalt während der Ferien oder für längere Zeit kann sich jedermann melden. Anmeldungen für die Sommerferien müssen jedoch frühzeitig vorliegen. Die Vermittlungsstelle, die über jede Anmeldung zuverlässige Informationen einzieht, tauscht die Anmeldungen zweier möglichst ähnlicher Partner aus. Die Austausche können gleichzeitig oder nacheinander ausgeführt werden. Jede Familie erhält bei der Anmeldung ausführliche Richtlinien. Für nähere Auskunft wende man sich an den „Jugendferien-Dienst Pro Juventute“, Stampfenbachstrasse 12, Zürich.



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

HANS WIRTZ

Vom Gross zur Ehe

Die naturgetreue Lebensgemeinschaft

Lw. 314 S. Fr. 8.70

Das schönste Ehebuch
In jeder Buchhandlung
erhältlich

Verlag Otto Walter AG Olten



Die Feinde Ihrer Lebensfreude, Kopfweg und Migräne, bekämpft erfolgreich

Contra-Schmerz

In allen Apotheken. 12 Tabletten Fr. 1.80